

Horst-Joachim Lüdecke: „Klimaleugner? Dieser Journalismus ist Megaquatsch!“ (JF-TV Direkt)

geschrieben von AR Göhring | 18. November 2021

Professor Horst-Joachim Lüdecke ist Physiker und Klimaforscher, so wie die meisten Klimaforscher von Hause aus Physiker sind. Das gilt für Vertreter des Klimaalarmismus genauso wie für die angeblichen „Klimaleugner“. Umso absurder also, was in der Berichterstattung über den EIKE-Kongreß in Gera geschah. Beispiel Thüringer Allgemeine Zeitung: Auf dem EIKE-Kongreß seien ja gar keine „ausgewiesenen Klimaforscher“, sondern nur Geologen und Physiker. „Megaquatsch!“, nennt Lüdecke diese Darstellung, die tatsächlich auf keine allzu große Kenntnis der Materie schließen läßt.

Oder werden da die Leser absichtlich in die Irre geführt? Und wenn ja, warum? Die Antwort sieht Lüdecke in dem, was man gemeinhin als „große Transformation“ bezeichnet. Ein Vorgang, bei dem in Deutschland nahezu alle Kräfte mitmachen. Außer ebenjenen „Klimaleugnern“, versteht sich. Warum auch dieses Wort an die Adresse der EIKE-Forscher Megaquatsch ist, erklärt Professor Lüdecke im Video-Interview.